

CONTAX G1





CONTAX G1 – Inbegriff der Perfektion



30 Jahre rasanten Fortschritts in Kamera- und Objektiv-Technologie sind in der neuen CONTAX G1 konzentriert. Seit dem Ende der CONTAX IIIa-Produktion Anfang der sechziger Jahre hat vieles die Welt des Fotografen verändert. Alles, was sich im Laufe dieser Zeit für ambitionierte Fotografen als praktisch und sinnvoll erwiesen hat, findet sich in der G1. Doch über den Fortschritt kommt auch die Tradition nicht zu kurz. Bei allen für die Bildgestaltung wichtigen Funktionen bietet die modernste System-Sucherkamera dem Fotografen die traditionellen manuellen Eingriffsmöglichkeiten.

Diese hochwertige Sucherkamera verbindet das Beste aus drei Welten. Sie ist handlich und dezent wie eine klassische Meßsucherkamera, schnell und komfortabel wie eine moderne Kompaktkamera und – dank der Carl Zeiss-Wechselobjektive – universell wie eine Systemkamera.



Die Szene war so reizend, daß sie einfach zum Fotografieren einlud. Ich mußte das Mädchen ganz einfach fotografieren, wie sie lächelte und eine Brise durch ihr Haar streifte.

CONTAX G1/Carl Zeiss Planar T* 45 mm F2/
METALLBLLENDE GG-2

Die Kamera für besondere Bilder



START POINT, ENGLAND

Planar T* 45mm F2/AF 15.6 AE



FOLKESTONE, ENGLAND

Die Gruppe älterer Leute war offensichtlich auf einer Besichtigungstour und blieb ganz natürlich, als ich ihr zurief.

CONTAX G1/Carl Zeiss Biogon T* 28 mm F2.8/
METALLBLENDE GG-1



Biogon T* 28mm F2.8/AF f11 AE



Als ich sie sah, wußte ich, daß ich ihre natürliche Schönheit nur mit einem Teleobjektiv so einfangen konnte.

CONTAX G1/Carl Zeiss Sonnar T* 90 mm F2.8/
METALLBLENDE GG-3



EXETER, ENGLAND

Sonnar T* 90mm F2.8/AF f8 AE



GREAT YARMOUTH, ENGLAND

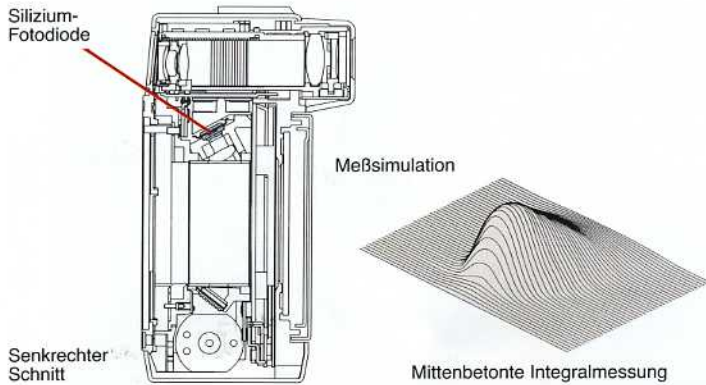
Mit dem Bildwinkel wächst die Dramatik. Der Kontrast zwischen den roten Anzügen und dem tiefblauen Himmel betont die unendliche Weite. Für diese Aufnahme wurde das mit dem Objektiv gelieferte Verlauffilter nicht verwendet.
CONTAX G1/Carl Zeiss Hologon T* 16 mm F8/
AUFSTECKSUCHER (Hologon SET)



Hologon T* 16mm F8/MF f8 AE

Zwei Belichtungsfunktionen – Zeitautomatik und manuelle Einstellung

Die Belichtungsmessung erfolgt durchs Objektiv mit einer im Kameragehäuse untergebrachten Silizium-Fotodiode (SPD). Diese gewährleistet präzise Messung über den großen Bereich von LW 1 bis LW 19. Bei Verwendung des Zeiss T* Hologon 8/16 mm schaltet die Kamera automatisch auf Außenmessung. Die beiden Belichtungsfunktionen – Zeitautomatik und manuelle Einstellung – werden



bevorzugt von anspruchsvollen Amateuren und Profis eingesetzt. Das Meßsystem wird durch Antippen des Aus-

lösers eingeschaltet. Zur Speicherung der Belichtungsdaten kann der Hauptschalter auf AEL gedreht werden. Die manuelle Einstellung erfolgt wie üblich über den Blendenring des Objektivs und den Verschlusszeitenknopf der Kamera.

Ein neues passives AF-System mit längerer Basis für höchste Fokussiergenauigkeit

Das stufenlose passive Autofokussystem der CONTAX G1 arbeitet mit einer vergrößerten Basis (Entfernung zwischen den zwei AF-Fenstern), um die Fokussiergenauigkeit zu erhöhen. Die Länge der Basis ist von entscheidender Bedeutung für die Genauigkeit eines Meßsuchers. Deswegen hat CONTAX in seinen Meßsucherkameras darauf seit jeher größten Wert gelegt. Die Fokussinformation des Meßsensors wird von dem zentralen Rechner in der CONTAX G1 ausgewertet, der wiederum einen Präzisionsmotor im Kameragehäuse steuert. Der Autofokus-Arbeitsbereich reicht von 0,5 m bis unendlich. Ein AF-Hilfslicht unterstützt die Funktion des AF-Systems bei licht- und kontrastarmen Motiven.



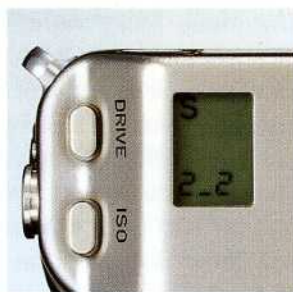
Originalgröße

Eine Kamera, die sich Ihren Wünschen perfekt anpaßt

Fokussiererring



LCD-Monitor/Entfernungsanzeige

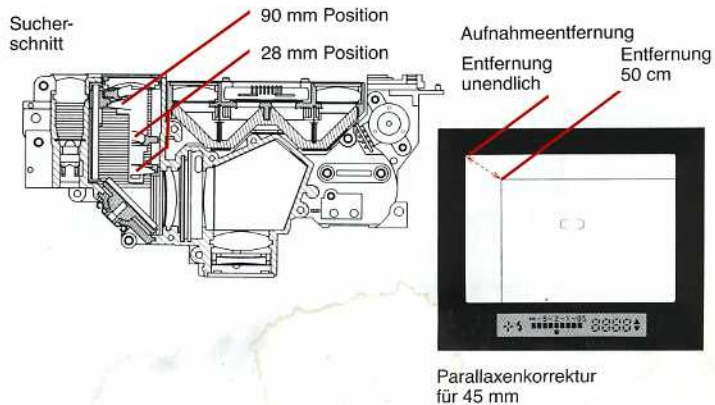


Einfache manuelle Fokussierung

Der Fokussiererring in der rechten oberen Ecke der Kamera gestattet sehr schnelle und leichte Handeinstellung der Entfernung. Eine Drehung des Knopfes unter Druck auf die Entriegelung in seiner Mitte genügt zur Einstellung. Ein Blick auf die Entfernungsskala im Sucher oder die Skala des Fokussierknopfes informiert über die Einstellentfernung. Die äußere Skala des Fokussierknopfes dient für die Objektive 28 mm und 45 mm, die innere für das Objektiv 90 mm. Beim Hologon T* 8/16 mm wird die Entfernung direkt am Objektiv eingestellt.

Brennweitengekoppelter Realbild-Sucher

Der Sucher der CONTAX G1 ist ein präziser, heller Realbild-Sucher mit einer Vergrößerung von 0,57 x (mit 45 mm-Objektiv). Er zeigt 90% des effektiven Bildfeldes. Die Parallaxenkorrektur für die einzelnen Objektive erfolgt mit der Fokussierung gekoppelt stufenlos. Der Einstellbereich der integrierten Okularkorrektur umfaßt -2D bis +0,3D.



Realbildsucher ※



Mit 28 mm



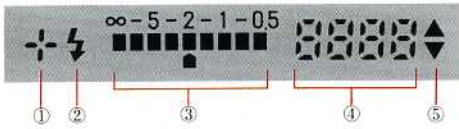
Mit 45 mm



Mit 90 mm

Große LCD-Sucheranzeigen

Gut erkennbare LCD-Anzeigen informieren im Sucher über Belichtungszeit, Belichtungskontrolle, Blitzbereitschaft, Belichtungskorrektur und Fokussierung.



Sucherinformation

- ① Belichtungs-korrektur
- ② Blitzbereitschaft
- ③ Fokusanzeige
- ④ Verschlusszeit
- ⑤ Belichtungs-kontrolle

Hochpräzises, langlebiges Dual-Motor-System für Filmtransport und Verschluss

In der CONTAX G1 arbeitet ein elektronisch gesteuerter, senkrecht ablaufender Schlitzverschluss. Sein Zeitenbereich umfaßt 1/2000 bis 16 Sekunden bei automatischer Steuerung, manuell sind 1/2000 bis 1 Sekunde sowie X und B einstellbar. Die kürzeste X-Synchronzeit beträgt 1/100 Sekunde. Zwei direktangetriebene Hochleistungs-Gleichstrommotoren sind unabhängig voneinander für Filmtransport und Verschlussspannen zuständig. Das Niveau der mechanischen Qualität und Zuverlässigkeit spiegelt sich wider in dem äußerst leisen Funktionsablauf, der zudem von keinem Spiegelgeräusch gestört wird.

Ausgereifte Blitztechnik

Das neue Elektronenblitzgerät CONTAX TLA-140 wurde speziell für die CONTAX G1 entwickelt. Es paßt in jede Hemdtasche, erschließt der CONTAX G1 jedoch TTL-Blitzbetrieb. Durch die Belichtungsspeicher-Funktion sind Langzeitsynchronisation und Aufhellblitzen problemlos möglich. Darüber hinaus eignet sich die CONTAX G1 zur Kombination mit den Blitzgeräten TLA-280, TLA-360 und TLA-480, mit denen sie auch die Synchronisation auf den zweiten Verschlussvorhang gestattet.



Eleganz und Dauerhaftigkeit

Das Außengehäuse der CONTAX G1 besteht aus Titan, einem besonders leichten, widerstandsfähigen, stoßfesten und korrosionssicheren festen Material. Hochwertige Verarbeitung gibt ihm ein besonders ansprechendes, elegantes Aussehen. So wird die CONTAX G1 zu einem ebenso geschmackvollen wie zuverlässigen Partner auf viele Jahre hinaus.



Originalgröße

Individualfunktionen

Die CONTAX G1 erlaubt die Wahl zwischen folgenden Funktionseinstellungen:

1. a. Meßwertspeicher aktiv bei Hauptschalterstellung auf AE-Lock (Normal-Einstellung)
b. Meßwertspeicher aktiv bei halb gedrücktem Auslöser (Individual-Einstellung)
2. a. A.B.C.-Reihenfolge normal/plus/minus (Normal-Einstellung)
b. A.B.C.-Reihenfolge plus/normal/minus (Individual-Einstellung)
3. a. Der Film wird vollständig in die Patrone zurückgespult (Normal-Einstellung)
b. Der Filmanfang ragt nach dem Rückspulen noch aus der Patrone (Individual-Einstellung)

SLR-Funktionalität – Filmtransportarten und Belichtungsreihen

Die CONTAX G1 bietet all die Filmtransportarten, die man auch von einer CONTAX SLR-Kamera erwartet: Einzel-

und Reihenbilder, Selbstausröser und Mehrfachbelichtungen. Eine Belichtungsreihenautomatik (ABC) gestattet

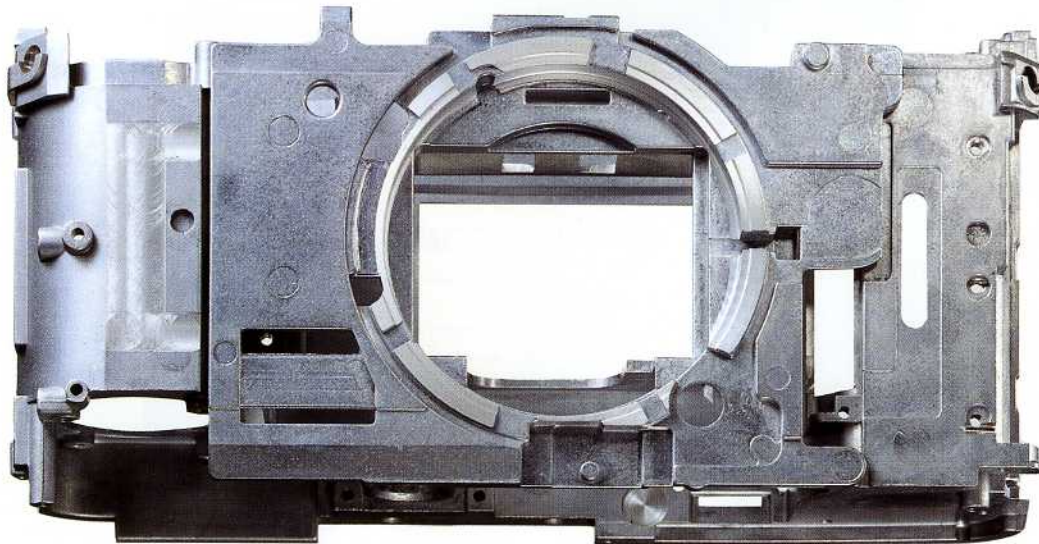


A.B.C.-Schalter für automatische Belichtungsreihe

automatische Belichtungsreihen mit Streufaktoren von 0,5 LW und 1 LW. Für eine Belichtungsreihe braucht die Kamera nicht vom Auge genommen zu werden.

Stabilität durch extrem stabiles Aluminium-Druckgußchassis

Das neue CONTAX G-Bajonett ist sicher in einem Druckgußchassis aus einer Kupfer-Silumin-Aluminium-Legierung verankert. Die besondere Stabilität und Verformungsfestigkeit wird durch ein Gußverfahren mit hoher Temperatur und hohem Druck erzielt.



Druckgußchassis



Eine Kamera, die Ihren Vorstellungen entspricht



Technische Daten CONTAX G1

Typ	35 mm Schlitzverschluss-Meßsucher-Systemkamera mit Autofokus
Bildformat	24 x 36 mm
Objektivanschluß	CONTAX G1-Bajonett
Verschuß	Elektronisch gesteuerter, vertikal ablaufender Schlitzverschluss
Verschußzeiten	Zeitautomatik 1/2000 – 16 s manuell 1/2000 – 1 s, B und X (1/100 s)
Blitzanschluß	Über Blitzschuh (TTL) oder Kabelbuchse
Verschußauslösung	Elektromagnetisch, zusätzlich Kabelanschluß
Selbstauslöser	Elektronisch gesteuert, 10 s Vorlaufzeit
Fokussiersystem	Passiver Autofokus mit Meßspeicher und AF-Hilfssicht, manuell über analoge Fokusskala, Anzeige im Sucher und LCD-Monitor, Meßbereich EV 3 – 19
Fokussierung	Durch Drehen des Fokussierendes der Kamera
Belichtungssteuerung	1) Zeitautomatik mit Blendenvorwahl 2) Manuelle Nachführungsmessung 3) TTL-Blitzautomatik 4) Manuelle Blitzeinstellung
Meßsystem	Mittenbetont integrale TTL-Direktmessung mit Arbeitsblende (EV 1 – 19), externe Messung mit automatischer Umschaltung bei eingesetztem Hologon (EV 3 – 17) (beide Meßbereiche für ISO 100)
Filmempfindlichkeit	Automatisch mit DX-Code ISO 25 – 5000, manuell ISO 6 – 6400
Meßwertspeicher	Über Hauptschalter oder Auslöser, Verschußzeit wird gespeichert
Belichtungskorrektur	+/- 2 EV in 1/3 Stufen
Belichtungsreihen-automatik A.B.C.	+/- 0,5 EV / +/- 1 EV Belichtungsstufen
Blitzen	TTL-Direktmessung von der Filmoberfläche, automatisch Synchronisation mit 1/100 s bei Blitzbereitschaft mit TLA-Systemgeräten, Anschluß über Mittenkontaktschuh mit X- und TLA-Systemkontakten oder X-Kabelbuchse; 2. Vorhang-Synchronisation mit TLA 280/360/480
Sucher	Realbildsucher, Brennweitengekoppelt, Vergrößerung 0,57 x, zeigt 90% des effektiven Bildformates (mit 45 mm-Objektiv, ∞, -1 D)

Okularjustierung	Eingebaut, von -2 D bis +0,3 D
Sucheranzeigen	Automatische Parallaxenkorrektur, AF-Meßfeld, Fokus-Indikator, Verschußzeit, Belichtungsanzeige, Korrekturfaktor, Blitzsymbol
LCD-Monitor	Entfernung/ISO-Wert, Transportfunktion (Einzelbild, Serie, Selbstauslöser, Mehrfachbelichtung), Individual-Funktionssymbol, Batteriesymbol
Filmeinlegen	Automatisch, mit Vorspulen bis Bild 1
Filmtransport	Automatisch, Einzelbild oder Serienbelichtung (max. ca. 2 B/s)
Individual-Funktionen	Zur individuellen Anpassung von: 1-0 Meßwertspeicherung über Hauptschalter 1-1 Meßwertspeicherung über Auslöser 2-0 A.B.C.-Reihenfolge normal->plus->minus 2-1 A.B.C.-Reihenfolge plus->normal->minus 3-0 Filmrückspulung Film ganz in Patrone 3-1 Filmzunge außerhalb Patrone
Energieversorgung	2 x 3 Volt Lithiumbatterien (CR 2)
Abmessungen	133 (B) x 77 (H) x 42 (T) mm
Gewicht	460 g

Technische Daten Datenrückwand GD-1 (Sonderzubehör)

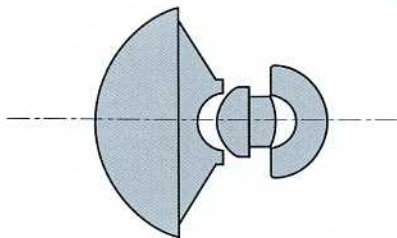
Typ	Rückwand mit eingebauter Quarzuhr und LCD-Anzeige
Einbelichtungsort	Rechte untere Bildecke (im Querformat)
Form der Einbelichtung	(1) Jahr/Monat/Tag (2) Tag/Stunde/Minute (3) keine Einbelichtung (4) Monat/Tag/Jahr (5) Tag/Monat/Jahr (mit automatischer Datumschaltung)
Empfindlichkeits-einstellung	Automatisch
Einbelichtung	Synchron mit Belichtung
Spannungsquelle	1 Lithiumbatterie 3 Volt (CR2025)
Abmessungen	132,5 (B) x 54 (H) x 17,5 (T) mm
Gewicht	80 g (ohne Batterien)

Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts vorbehalten.



Carl Zeiss Hologon T* 1:8,0/16 mm

Dieses Superweitwinkel 16 mm ist eine Ableitung von der ursprünglich von Dr. Erhard Glatzer entwickelten Konstruktion. Dabei handelt es sich um einen einfachen quasi-symmetrischen Aufbau aus fünf Linsen in drei Gliedern, der trotz des mit 106° sehr großen Bildwinkels fast völlige Verzeichnungsfreiheit bietet. Das optische System reicht bis kurz vor die Filmebene, was den Lichtverlust gering hält und den Kontrast verbessert. Das Hologon T* 1:8/16 mm wird mit einem Spezialsucher mit eingebauter Libelle geliefert, der im Zubehörschuh der Kamera angebracht wird. Gleichfalls zum Lieferumfang gehört ein konzentrisches Verlauffilter 4 x, das den in den Bildecken unvermeidlichen Lichtabfall ausgleicht.

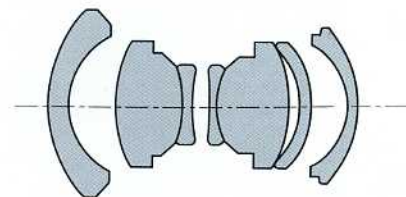


Technische Daten

- Optischer Aufbau: Fünf Elemente in drei Gruppen
- Brennweite: 16,5 mm ● Aufnahmeformat: 24 x 36 mm
- Bildwinkel: 106° ● Kamera-Anschluß: CONTAX-G-Bajonett
- Öffnungsverhältnis: 1:8 (Festblende) ● Naheinstellgrenze: 0,3 m
- Abmessungen: 57 x 11 mm ● Gewicht: 125 g
- Serienmäßiges Zubehör: Sucher GF-16 mm, Verlauffilter 4 x, Objektivdeckel 57 mm GK-54 mm (Klemmfassung), hinterer Objektivdeckel GK-R2, Tasche, Beutel

Carl Zeiss Biogon T* 1:2,8/28 mm

Die Biogon-Konstruktion wurde von Dr. Ludwig Bertele geschaffen und gilt auch heute noch als ein Meilenstein in der Geschichte des Objektivbaus. Sie bietet sich für die CONTAX G1 an, nachdem das Fehlen eines Schwingspiegels sehr starke Annäherung an die Filmebene erlaubt. Das Biogon T* 28 mm ist eine fast völlig symmetrische Konstruktion und besticht durch seine hochgradige Verzeichnungsfreiheit, welche die mit SLR-Kameras verwendeten Distagone noch in den Schatten stellt. Seine enorm hohe Leistung hat das Objektiv zu einem bevorzugten Werkzeug des Profis gemacht.



Technische Daten

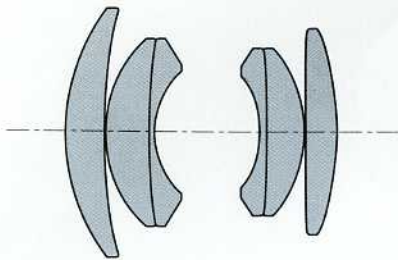
- Optischer Aufbau: Sieben Elemente in fünf Gruppen
- Brennweite: 28,4 mm ● Aufnahmeformat: 24 x 36 mm ● Bildwinkel: 75°
- Kamera-Anschluß: CONTAX-G-Bajonett ● Blendentyp: Vorwahlblende
- Kleinste Blende: 22 ● Naheinstellgrenze: 0,5 m
- Filterdurchmesser: 46 mm (Schraubgewinde)
- Gegenlichtblende: GG-1 (Metall, Schraubfassung/Zubehör)
- Abmessungen: 56 x 30,5 mm ● Gewicht: 150 g
- Serienmäßiges Zubehör: Objektivdeckel 46 mm GK-41 (Klemmfassung), hinterer Objektivdeckel GK-R2, Beutel GCL-1

Überlegene Optik — Carl Zeiss



Carl Zeiss Planar T* 1:2,0/45 mm

Planar heißt die wohl berühmteste Objektivkonstruktion von Carl Zeiss. Planar steht für optimale Bildwiedergabe in Bezug auf Schärfe, Farbwiedergabe und Kontrast. Der ausgewogene Gesamtcharakter des Planar T*1:2,0/45 mm sorgt für eine naturgetreue Wiedergabe, die ihresgleichen sucht. Die Brennweite von 45 mm unterstützt durch ihren Bildwinkel den natürlichen Bildeindruck, wie ihn das menschliche Auge gewohnt ist. Dank seiner Lichtstärke von 1:2,0 eignet es sich ganz besonders für den Einsatz unter ungünstigen Lichtverhältnissen.



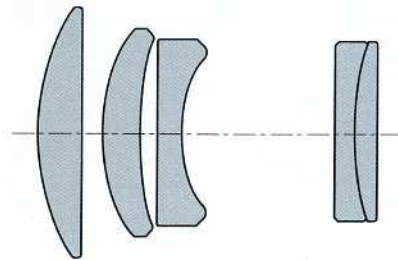
Technische Daten

- Optischer Aufbau: Sechs Elemente in vier Gruppen
- Brennweite: 46,9 mm ● Aufnahmeformat: 24 x 36 mm
- Bildwinkel: 50° ● Kamera-Anschluß: CONTAX-G-Bajonett
- Blendentyp: Vorwahlblende ● Kleinste Blende: 16
- Naheinstellgrenze: 0,5 m
- Filterdurchmesser: 46 mm (Schraubgewinde)
- Gegenlichtblende: GG-2 (Metall, Schraubgewinde/Zubehör)
- Abmessungen: 56 x 38,5 mm ● Gewicht: 190 g
- Serienmäßiges Zubehör: Objektivdeckel 46 mm GK-41 Klemmfassung, hinterer Objektivdeckel GK-R1, Beutel GCL-1



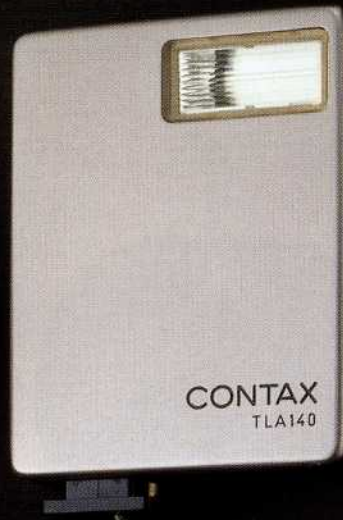
Carl Zeiss Sonnar T* 1:2,8/90 mm

Das Sonnar ist eine Konstruktion, die sich schon seit Jahrzehnten großer Beliebtheit erfreut. Im Laufe der Zeit ist sie immer wieder verbessert worden. Dabei konnten die relative Öffnung vergrößert und die Abbildungsfehler auf unglaublich niedrige Werte verringert werden. Das Sonnar T* 1:2,8/90 mm eignet sich hervorragend für Schnappschüsse oder Porträts und liefert schon bei voller Öffnung hohen Kontrast bis in die Bildecken.



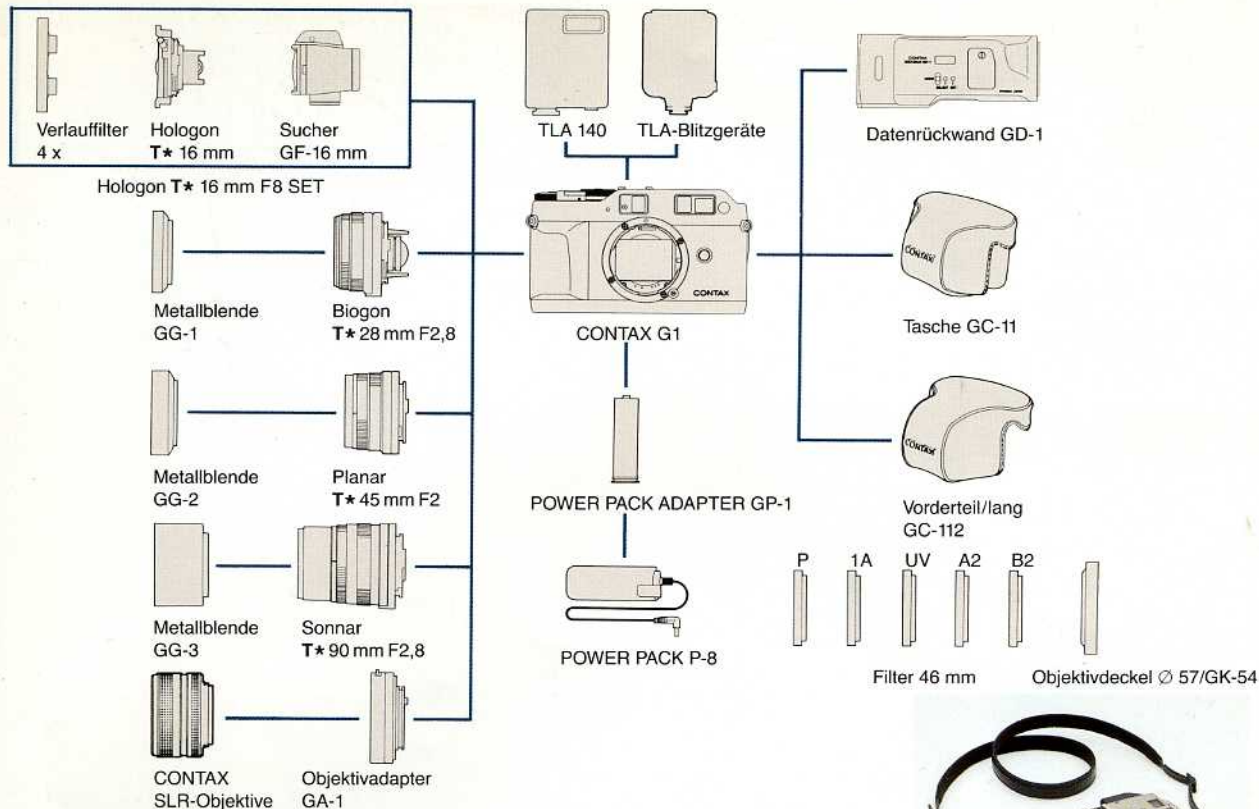
Technische Daten

- Optischer Aufbau: Fünf Elemente in vier Gruppen
- Brennweite: 90,3 mm ● Aufnahmeformat: 24 x 36 mm ● Bildwinkel: 27°
- Kamera-Anschluß: CONTAX-G-Bajonett ● Blendentyp: Vorwahlblende
- Kleinste Blende: 22 ● Naheinstellgrenze: 1,0 m
- Filterdurchmesser: 46 mm (Schraubgewinde)
- Gegenlichtblende: GG-3 (Metall, Schraubgewinde/Zubehör)
- Abmessungen: 56 x 63 mm ● Gewicht: 240 g
- Serienmäßiges Zubehör: Objektivdeckel 46 mm GK-41 (Klemmfassung), hinterer Objektivdeckel GK-R1, Beutel GCL-2



Ein inspirierendes Werkzeug

CONTAX G1 System



Hinweis zum Objektivadapter GA-1
CONTAX SLR-Objektive können über diesen Adapter an die CONTAX G1 angesetzt werden.

Anmerkung:
Automatische Scharfeinstellung ist mit diesem Adapter nicht möglich, sondern erfolgt am Objektiv selbst.
Das Bildfeld des Suchers paßt sich je nach Objektiv von 28 mm bis 85 mm der Brennweite an; der Parallaxenausgleich erfolgt von unendlich bis 1 m (unendlich bis 3 m mit Objektiv 85 mm).
Bei Objektiven mit einem Außendurchmesser unter 70 mm bleibt die Fokussierfunktion der Kamera erhalten. Bei Objektiven größeren Durchmessers kann die Fokussierfunktion beeinträchtigt sein.



CONTAX G1 Gehäuse, mit Riemen und Gehäusedeckel

CONTAX G-1 Systemzubehör



OBJEKTIVADAPTER GA-1 ermöglicht den Anschluß von CONTAX SLR-Objektiven



DATA-BACK GD-1



TLA 140 Kompakter Aufsteckblitz

- Technische Daten
- Leitzahl 14 (ISO 100/m)
 - TTL-Blitzautomatik oder manuell
 - Leuchtwinkel entspricht 28 mm Objektiv
 - Blitzfolgezeit ca. 4,8 s, Blitzzahl ca. 200 (volle Leistung)
 - Batterie 1 x 3 Volt Lithium (Typ 123)
 - Maße und Gewicht: 57 x 74 x 20,5 mm, 80 g (ohne Batterie)



POWER PACK P-8



CONTAX G1 KIT-TASCHE (hellbraun)
CONTAX G1 KIT-TASCHE (dunkelbraun)
Die Kit-Taschen nehmen ein komplettes G1-System auf.



CONTAX G1 DELUXE RIEMEN
Ein daran zu befestigendes Etui kann ein TLA 140, Filter usw. aufnehmen.



POWER PACK ADAPTER GP-1
Der GP-1 wird in das Batteriefach eingesetzt und hat eine Anschlußbuchse für das P-8.



OBJEKTIVDECKEL Ø 57/GK-54
METALLBLENDE GG-1 (für Biogon)
METALLBLENDE GG-2 (für Planar)
METALLBLENDE GG-3 (für Sonnar)

Filter P · 1A · UV · A2 · B2



TASCHE GC-11
Geeignet für Hologon (ohne Aufstecksucher), Biogon und Planar
VORDERTEIL/LANG GC-112
Geeignet für Sonnar



KYOCERA CORPORATION

Optical Equipment Group
27-8, 6-chome Jingumae, Shibuya-ku, Tokyo 150, Japan
Tel: (03) 3797-4631

YASHICA Kyocera GmbH
Eiffestr. 76, 20537 Hamburg, Germany
Tel: (040) 2 51 50 70

YASHICA Handelsges. mbH
Rustenschacherallee 38, A-1020 Wien, Austria
Tel: (0222) 728 260, 728 10 85

YASHICA AG.
Zürcherstrasse 73, CH-8800 Thalwil, Switzerland
Tel: (01) 720 34 34